

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 2249-006 Aufnahme-Datum: 11.06.2010

Gewässername: Zarow
Lage: Mühlenhof Uem
Straße: k.A.
sonstige Straße
Todfunde: 0

Gewässerstruktur

Gewässertyp: Vorfluter
Gewässerbreite [m]: 19 Gewässertiefe [m]: 1,5
Gewässerverlauf: fast linear Gewässer-Profil: k.A.
trapezförmig
Fließgeschwindigkeit: schnell fließend
Uferbefestigung: Keine Befestigung oder strukturarmes Ufer.

Störfaktoren: Wehr/Stau , Sohlschwelle

Böschung ungünstig für wandernde Tiere (zum Gewässer steiler und tiefer als Böschung zur Straße). , Turbulenzen oder Turbulenzengefahr nach Regen usw.

sonstige Störfaktoren: Uferlinie verengt oder wird vom Bauwerk unterbrochen

Durchlass vollständig geflutet?

Brückenstruktur

Brückentyp: Kastenbrücke Durchlaß Durchmesser: k.A.
Lichte Breite [m]: 4,5
Lichte Höhe [m]: 2 Brückenlänge [m]: 6,5
Bermen-Anzahl: keine
Bermenform: keine
keine
Bermen-Neigung: keine Bermen-Breite [m]: keine
keine
Bermen-Verfügbar: keine
keine

Straßenstruktur

Gewässer-Straßen-Verlauf: Gewässer kreuzt
Straßenbreite: 5
Straßenführung: k.A.
Straßen-Dammhöhe [m]: 3
Beleuchtung: keine

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 2249-006

Aufnahme-Datum: 11.06.2010

Sonstige

Lage zu Siedlungen: k.A.
Kombinierte Brücken: keine kombinierte Brücke
Gewässerverbund: mehrere Gewässersysteme
mehrere Gewässersysteme
Passagemöglichkeit für:
Bottleneck: nur Fische
Fähengebiet:

Auswertung/Ergebnisse

Bedeutung im Habitatverbund: sehr hoch
Verkehrsdichte: gering
Brückenindex: 1,385
Durchlass-Tauglichkeit: ungeeignet

Priorität Festlegung: sehr hoch

Maßnahmenvorschläge

Trennung Wehr Durchlass	<input checked="" type="checkbox"/>	keine notwendig	<input type="checkbox"/>
Installation oberhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Steinsch	<input type="checkbox"/>
Installation unterhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Ufersubstrat	<input type="checkbox"/>
Entfernung Rechen	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle fest	<input checked="" type="checkbox"/>
Entfernung sonstige Hindernisse	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle schwimmend	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul eins. Berme	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Podest	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul beids. Berme	<input checked="" type="checkbox"/>	Verrohrung öffnen	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur einseitig	<input type="checkbox"/>	Leit-/Schutzzäune notwendig	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur beidseitig	<input type="checkbox"/>	Leitstrukturen/ -senken einrichten	<input type="checkbox"/>
Geschwindigkeitsbegrenzung	<input type="checkbox"/>	Bermen an Ufer anbinden	<input type="checkbox"/>
Trockenröhre einbringen	<input type="checkbox"/>	Wiesenzufahrten verlegen	<input type="checkbox"/>
		Komplexmaßnahmen notwendig	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Die Brücke hat 2 Durchgänge. Rechts über das Wehr und links über eine Sohlgleite aus Bruchsteinen. Es sollten besser Feldsteine statt Bruchsteine verwendet werden. Zweitens ist die Strömung für viele Wassertiere noch zu stark. Auch für (Jung-)Otter können die Turbulenzen zu stark sein. In der Niederung befinden sich noch 2 Gewässer (Flossgraben 2,5m breit, langsam fließend mit beidseitig naturnaher Berme, Brückenlänge 4,5 m und xx??xxGraben 1m breit, Rohrdurchlass geflutet). Bei einem Neu- oder Ausbau der Straße sind auch diese beiden Gewässer, die einen relativ hohen Verbund haben ("3-4") ottergerecht zu gestalten.

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des FischotTERS

Aufnahme Nummer: 2249-006

Aufnahme-Datum: 11.06.2010

Fotos

Nr.: 2249-006_001_go.JPG

